


Fach	Architektur
Abschlussgrad	Master of Arts
Hochschule	Fachhochschule Koblenz
Datum der Akkreditierung	01.07.2004
Dauer der Akkreditierung	01.07.2011
Start des Studienbetriebs	
Zugang zum höheren Dienst? <small>(nur für FH-Masterstudiengänge relevant)</small>	Ja
Kategorisierung <small>(nur für Masterstudiengänge)</small>	konsekutiv
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Architektur und Stadtplanung
Kontakt	Prof. Eva von Mackensen Tel.: 0261 / 9528242 Fax: 0261 / 9528 262 E-Mail: fbar@fh-koblenz.de
Auflagen	Die Modulbeschreibungen sind dahingehend zu vervollständigen, dass die dahinter stehende Moduldefinition und die mit der Modularisierung verbundenen Intentionen eindeutiger und ausführlicher zum Ausdruck kommen. Die Umsetzung der Auflage ist fristgerecht erfolgt.
Profil des Studiengangs	Im Masterstudiengang Architektur werden die in Bachelorstudium erworbenen Grundlagen weiter ausgebaut und Themen wie "Bauen im Bestand" oder "Umgang mit historischer Architektur" gestärkt. Verschiedene Projekte bieten Spielraum zum Einbezug aktueller Tendenzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung sozialer und betriebswirtschaftlicher Grundlagen und von Kenntnissen in Bereichen wie Projektentwicklung und Immobilienwirtschaft.
Zusammenfassende Bewertung	Der Masterstudiengang ist breit angelegt, beziehen sich richtigerweise auf Schwerpunkte, die im BA-Studiengang noch nicht die erforderliche Tiefe erreichen konnten, sind interdisziplinär ausgerichtet und bieten Spielräume für aktuelle Fragen und Projekte. Nach Eindruck der Gutachter beteiligt sich der Fachbereich Architektur und Stadtplanung intensiv am aktuellen Umstrukturierungsprozess in der Architekturausbildung und strebt eine konstruktive Umsetzung der mit der Modularisierung verbundenen Chancen und Möglichkeiten an. Hervorgehoben werden die internationalen Kontakte des Fachbereichs, die z.B. in Form von Projekten in die Lehre einfließen. Bemerkenswert ist zudem das familiäre Klima zwischen Studierenden und Lehrenden und die gute Betreuung, welche durch ein fest implementiertes Mentorensystem leicht noch weiter ausgebaut werden



kann. Die sächlichen Ressourcen werden sich durch den in Aussicht stehenden Umzug in ein neues Gebäude deutlich verbessern.
Der Masterabschluss eröffnet den Zugang zum höheren Dienst.